

Der Staat wird zusätzliche Mittel für die Bekämpfung von Schädlingen in Dauerkulturen während der Winterperiode bereitstellen.

Автор(и): Растителна защита

Дата: 10.12.2018 Брой: 12/2018



Zusätzliche finanzielle Mittel in Höhe von 670.000 BGN werden für das Programm „Beihilfe zur Deckung der Kosten von Landwirten im Zusammenhang mit der Durchführung von Maßnahmen des Nationalen Programms zur Schädlingsbekämpfung in Dauerkulturen während der Winterperiode“ für 2018 bereitgestellt, wie vom Verwaltungsrat des Staatsfonds „Landwirtschaft“ beschlossen. Damit erhöhen sich die Gesamtmittel unter dem Programm für 2018 von 4.700.000 BGN auf 5.370.000 BGN.

Durch Beschluss des Verwaltungsrats des Staatsfonds „Landwirtschaft“ für 2018 waren für das Programm für die beiden Stufen der Beihilfe 4.700.000 BGN vorgesehen. In der ersten Stufe – der Frühjahrsstufe – wurden Mittel in Höhe von 3.969.579 BGN von 2.852 Landwirten in Anspruch genommen. Die verbleibenden, nicht genutzten Mittel, die für die zweite Stufe vorgesehen sind, belaufen sich auf 730.421 BGN.

Die Einreichung von Anträgen für die Schädlingsbekämpfung in Dauerkulturen lief vom 15. bis 31. Oktober weiter. Nach der Auswertung der Informationen aus den eingereichten Anträgen wurde deutlich, dass die förderfähigen Flächen über 16.400 ha betragen. Sie erfordern Mittel von fast 1.400.000 BGN, was zu einem Fehlbetrag von fast 670.000 BGN führt.

Zweck der Beihilfe ist es, Verluste durch die Ausbreitung von Schädlingen in Dauerkulturen im Obstbau (Kern- und Steinobstarten), Erdbeeren und Himbeeren zu begrenzen, die von den außerhalb der Vegetationsperiode der Kulturen angewandten Maßnahmen zur Bekämpfung und Ausrottung betroffen sind und durch welche die überwinternden Formen der Schädlinge vernichtet werden.

Quelle: SF „Landwirtschaft“-PA